



DL 1

Dosierlösung

Produktinformation

Allgemeine Eigenschaften

DL 1 ist eine phosphathaltige, carbonataktivierte Silikat-Kombination zum Korrosionsschutz, zur Härtestabilisierung und zur Deckschichtbildung in Trinkwasser-Systemen und ein phosphathaltiges Flüssigkonzentrat aus carbonataktivierten Natriumsilikaten für die Trinkwasser-Aufbereitung. Die Zusammensetzung und empfohlene Dosierung entspricht den Vorschriften der Verordnung über die Qualität von Wasser für den menschlichen Gebrauch (Trinkwasserverordnung).

Aussehen der Flüssigkeit:	farblos, klar
empfohlene Dosiermenge:	100 - 150 ml/m ³
dosierbedingter Eintrag bei 100 ml/m ³	2 g/m ³ Phosphat (PO ₄) und 2 g/m ³ Silikat (SiO ₂)
Mischbarkeit mit Wasser:	unbegrenzt

DL 1 ist als hygienisch und ökologisch unbedenklicher Lebensmittelzusatzstoff keimfrei.

Verwendung

DL 1 ist für den dezentralen Einsatz zum Schutz von Trinkwasser-Systemen konzipiert. Die carbonataktivierten Silikate und Phosphate verhindern Korrosionen und Rostwasserbildungen, die vor allem auf instationäre Korrosionsvorgänge in schwach durchströmten Netzbereichen oder Stagnationszonen zurückzuführen sind. Des Weiteren kommt DL 1 zur Verminderung von Kupfer-Korrosion und zur Härtestabilisierung zu Einsatz. DL 1 ist nachweislich geeignet lokale Korrosionsangriffe (Lochfraß bei Kupfer und Eisen) wirksam zu vermindern.

Wirkung

Wenn Trinkwasser-Verteilungssysteme über Jahrzehnte intakt bleiben, so ist diese Korrosions-Resistenz auf gut ausgebildete Deckschichten zurückzuführen. Als eine wichtige Voraussetzung sowohl für die Bildung als auch den Erhalt von Deckschichten gilt ein ausreichender Massenfluss. Diese Feststellung ist die Erklärung dafür, warum in schwach durchströmten Netzbereichen oder Endsträngen mit häufigen Stagnationen Rostwasser infolge instationärer Korrosionsvorgänge zu beobachten sind. Die vom DVGW-Technologiezentrum Wasser, Karlsruhe, durchgeführten Korrosionsmessungen mit Hilfe der Sauerstoffdifferenz-Messmethode, aber auch die röntgen-diffraktometrischen Untersuchungen der Deckschichten haben ergeben, dass die Problemstellungen, die auf unzureichende Deckschichtbildungen und Rostwasser verursachende Deckschichtzusammensetzungen zurückzuführen sind, mit Phosphaten, phosphathaltigen und phosphatfreien carbonataktivierten Silikaten auch in kritischen Systemen dauerhaft gelöst werden können.

In karbonathärtereichen Trinkwässern führt die Erwärmung des Wassers naturgemäß zu Kalkfällungen, weil das natürliche Kohlensäuresystem CO₂ / HCO₃⁻ / CO₃²⁻ des Trinkwassers - zeitlich verzögert - dem Gleichgewichtszustand (unter Kalkausfall) zustrebt, wobei wasser- und wärmeflussbehindernde Verkrustungen und Inkrustierungen in den betreffenden Systemen die Folge sind. Dosierlösungen verhindern Inkrustierungen in Hausinstallationen und Geräten wie Heißwasserbereiter oder Kaffeemaschinen.

Anwendung

DL 1 kann als Konzentrat mittels durchflussgesteuerter Dosierpumpen dosiert werden. Das Bestimmen der notwendigen Dosiermenge erfordert die Kenntnis der wasseranalytischen Werte und der Betriebsbedingungen. Das Haltbarkeitsdatum ist zu beachten.

Analytik

Der DL 1-Gehalt kann über den Gesamt-PO₄⁻- oder SiO₂-Gehalt unter Berücksichtigung der entsprechenden Rohwasserwerte ermittelt werden. Dafür eignet sich das in den Deutschen Einheitsverfahren zur Wasseruntersuchung u.a. beschriebene photometrische Analysenverfahren und - ggf. mit verringerter Genauigkeit - auch das colorimetrische Schnellverfahren neben weiteren Methoden.



DL 1

Dosierlösung

Produktinformation

Verpackung und Lagerung

DL 1 bieten wir in folgenden Gebinden an:

- Kanister 5 Liter
- Kanister 10 Liter

Bei der Lagerung ist zu beachten, dass die Temperatur im Lagerraum nicht unter + 3 °C fallen und über + 35 °C steigen darf. Produktbeständigkeit bis + 1 °C. Die Behälter stets gut verschließen. Produktverunreinigungen auf Fußböden oder anderen Flächen umgehend mit viel Wasser restlos beseitigen. Andernfalls sind nur mühsam entfernbare Flecken die Folge. Trinkwasser-Zusatzstoffe sollten nach max. 1 Jahr aufgebraucht sein.

Gewährleistung:

Wir gewährleisten die ständige Qualitätssicherung der Folmasan-Produkte. Entspricht eine Lieferung - trotz größter Sorgfalt - nicht der vorgegebenen Qualität oder ist sie mit anderweitigen Mängeln behaftet, liefern wir kostenlosen Ersatz. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen.

Dieses technische Merkblatt kann nur unverbindlich informieren. Die Hinweise oder Angaben entsprechen unseren bisherigen Erfahrungen und Kenntnissen und sind nicht im Sinne von zugesicherten Eigenschaften aufzufassen. Die Anwendung der Produkte ist immer auf die jeweiligen Betriebsbedingungen abzustimmen. Insbesondere kann eine Haftung für Schäden durch Materialunverträglichkeiten nicht übernommen werden, es sei denn, eine Materialverträglichkeit wird vorher ausdrücklich zugesichert. Chemikalien (namentlich solche mit Anteilen organischer Stoffe) sind in der Regel nur begrenzt lagerfähig. Produktveränderungen (z. B. Farbänderungen, geringe Ausfällungen oder u. U. geringe Wirkstoffverluste) je nach Lagerzeit und Lagerbedingung stellen daher keinen Mangel dar. Bitte beachten Sie jeweils die zusätzlichen Lagerhinweise. Darüber hinaus sind Schwankungen in den Produkteigenschaften bei Chemikalien und den daraus hergestellten Zubereitungen grundsätzlich unvermeidlich. Alle physikalischen oder chemischen Daten sind daher als Mittelwerte aufzufassen.

Für die Beantwortung Ihrer Fragen zur Wasserkonditionierung steht Ihnen unsere anwendungstechnische Beratung zur Verfügung.

Hersteller:

Mösslein Products GmbH, Industriegebiet Nord, Dr. Birkner Straße 7, D-97816 Lohr am Main